

Boykott der Naturschützer

Keine Teilnahme an Dialogforum zur B212

Umweltverbände verweigern ihre Teilnahme am morgigen ersten Dialogforum in Lemwerder. Thema des Forums ist das Projekt B212neu.

In einer gemeinsamen Pressemitteilung kritisieren der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Bremen und die Ortsgruppen Ganderkesee, Stedingen und Delmenhorst des Naturschutzbundes (Nabu), dass bereits in den Vorgesprächen zum Dialogforum deutlich geworden sei, dass weder die Sinnhaftigkeit des Planungsvorhabens noch Alternativen zu einem Straßenneubau erörtert werden sollen. Die Planungen im Umfeld der Landesgrenze Bremen / Niedersachsen werden

vor allem Gegenstand der Gespräche sein.

Weiterhin geben die Umweltverbände zu bedenken, dass selbst das Bundesverkehrsministerium im Referentenentwurf zum Bundesverkehrswegeplan 2030 feststellt, dass die Bundesstraße B212neu auf der einen Seite eine hohe Umweltbetroffenheit verursachen wird, während auf der anderen Seite für den von den Planungen betroffenen Raum gar keine Erreichbarkeitsdefizite oder Engpässe im Bereich Straße bestehen. Die Naturschützer fordern daher wertvolle und knappe Planungskapazitäten und Gelder nicht zu verschwenden. (bsu)

Delme report 12.06.16